



Marktgemeinde Wullersdorf

Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf
Politischer Bezirk: Hollabrunn

Telefon 02951 / 8433
Fax 02951 / 8433 40
eMail gemeinde@wullersdorf.at
Web <http://www.wullersdorf.at>

Weinviertel

Verhandlungsschrift

Über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Marktgemeinde Wullersdorf vom

Donnerstag, dem 16. März 2023

im großen Sitzungssaal, im Gemeindeamt Wullersdorf.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Teilnehmer

HOGL Richard	Bürgermeister als Vorsitzender	BAUER Heike	Gemeinderätin
MAURER Annemarie	Vizebürgermeisterin	GRÜNWIDL Thomas	Gemeinderat
DUNKL Franz	gf. Gemeinderat	ROHRER DI Günther	Gemeinderat
FELLINGER DI Herbert	gf. Gemeinderat	SAMSINGER Robert	Gemeinderat
PATSCHKA Gerald	gf. Gemeinderat	SCHEIBBÖCK Josef	Gemeinderat
(19:36 Uhr ab TOP 3)		SKLENAR Gerhard	Gemeinderat
		SCHNÖTZINGER Ignaz	Gemeinderat
		SMODE Mag. René	Gemeinderat
		TRITTENWEIN Sandra	Gemeinderätin
		WEISI Harald	Gemeinderat
		ZAHLBRECHT Adolf	Gemeinderat
		(19:33 Uhr ab TOP 2)	

Entschuldigt

PIMBERGER Hubert, SCHAUER Karl, ERNST Kurt

Nicht Entschuldigt

KOPP Johannes, WEBER Thomas

Protokollführung

SCHINNERL Nicole

Amtsleiterin

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1	Begrüßung und Beschlussfähigkeit	3
2	Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom vom 07.12.2022	3
3	Bericht der Ausschüsse	3
4	Rechnungsabschluss 2022	3
5	Baulos L 35 OD Grund, Teilungsplan GZ 50378	6
6	Grundstücksangelegenheiten.....	7
a.	Halilovic Mina – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1289/4 KG Wullersdorf	7
b.	Eder Cornelia – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1289/5 KG Wullersdorf	8
c.	Özcan Nese – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1288/4 KG Wullersdorf	8
d.	Miftari Avdi – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 2351/5 KG Immendorf	8
e.	Miftari Imran – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 2351/4 KG Immendorf	8
f.	Hajdari Ewa – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 541/6 KG Oberstinkenbrunn	9
g.	Thurner Robert und Elisabeth – Löschung des Wiederkaufsrechts Parz. 1091/8 KG Wullersdorf	9
h.	Kissler Ingrid – Löschung des Wiederkaufsrechts Parz. 1125/2 KG Wullersdorf	9
i.	Riedmayer Thomas – Antrag auf Pacht Parz. 1114, 1115, 1142 1262 KG Aspersdorf	9
j.	Oster Peter – Antrag auf Pacht Parz. 185 KG Hetzmannsdorf	10
k.	Fam. Thurner/Fahrngruber – Antrag auf Pachtübernahme Parz. 241/4 KG Schalladorf	10
l.	SPÖ Wullersdorf – Auflösung des Mietverhältnisses des Lagerraumes am Hauptplatz 28, 2041 Wullersdorf und Antrag zur Anmietung eines Abstellraumes am Sportplatzgelände	10
7	EVN Lichtservice	10
a.	EVN Neuerrichtung Lichtpunkte KG Immendorf	10
b.	EVN Information – Behebung eines Kabelschadens in Maria Roggendorf im Bereich Haus Nr. 47	11
c.	EVN Information – Behebung eines Kabelschadens in KG Hart Aschendorf	11
d.	EVN Lichtservice – LED Sanierung im gesamten Gemeindegebiet	11
8	Verordnungen.....	12
a.	Bahnstrasse KG Wullersdorf – Tempo 30km/h	12
9	Wasseruhren in Kellergassen	12
10	Jugendmusikverein Wullersdorf – Budget und Umsetzung	12
11	Hauptverteiler Drucksteiger KG Grund - Neumontage	13
12	Förderungen.....	13
a.	Schmankerlmarkt	13

Nicht öffentlicher Teil

13	Personalangelegenheiten.....	
14	Einbringung Klage nach Verkehrsunfall mit Gemeindefahrzeug – Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 15.09.2022 TOP 16	

1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Richard Hogl begrüßt, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung des Gemeinderats.

Der Vorsitzende setzt den folgenden Punkt gemäß § 46 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung von der Tagesordnung ab:

- TOP 61 SPÖ Wullersdorf – Auflösung des Mietverhältnisses des Lagerraumes am Hauptplatz 28, 2041 Wullersdorf und Antrag zur Anmietung eines Abstellraumes am Sportplatzgelände

2 Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 07.12.2022

Die Protokolle über die Sitzung des Gemeinderats vom 07.12.2022 werden unterfertigt.

3 Bericht der Ausschüsse

Dem Gemeinderat wurden die Protokolle des Prüfungsausschusses und der Sitzung des Finanz- und Beratungsausschusses zur Kenntnis gebracht:

Prüfungsausschuss (28.12.2022) verlesen

Finanz- und Beratungsausschuss (07.03.2023) nachweislich zugesandt

Prüfungsausschuss (14.03.2023) verlesen

4 Rechnungsabschluss 2022

Der Rechnungsabschluss liegt in der Zeit von 01.03.2023 bis 15.03.2023 zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf.

Im Haushalt 2022 stehen Gesamteinnahmen von € 6.537.652,56 Gesamtausgaben von

€ 5.692.533,98 gegenüber, somit ergibt sich ein Nettoergebnis für das Jahr 2022 in der Höhe von € 845.118,58. Gegenüber dem 2. Nachtragsvoranschlag 2022 liegen somit mehr Einnahmen in der Höhe von € 141.252,56 und weniger Ausgaben in der Höhe von € 150.966,02 vor.

Die Ursachen der Mehr-Einnahmen liegen ua. im Bereich Bedarfszuweisungen vom Land NÖ Straßenbau (+ € 50.000,00) Kapitaltransfers v. Bund, Bundesfonds und Bundeskammer Kanal (+ € 61.500,00) Kommunalsteuer (+ € 18.500,00) Entschädigung vom Land NÖ f. Interessentenbeitrag (+ € 11.600,00) Ertragsanteile (+ € 198.400,00) liegt auch an der Erhöhung der Bevölkerungszahl, Sonderzuweisungen §26 FAG (+ € 60.400,00), Unterstützungspaket Land NÖ (+ € 55.700,00).

Die Ursachen der geringeren Ausgaben liegen ua. im Bereich Gemeindestraßenbau (- € 227.251,00) Hochwasserschutz (- € 30.664,65) Darlehenstilgung Grundankauf zur Bauplatzbeschaffung (- € 37.500,00) Versorgungsleitungen (- € 20.000,00) Güterweginstandhaltung (- € 5.743,47) Grundankauf (- € 48.532,05) WVA Wasser (-€ 70.667,36) Kanal (- € 363.390,47). Es darf aber nicht darauf vergessen werden, dass Rechnungen die im Jahr 2022 ins Soll gestellt wurden bei den verschiedenen Vorhaben, von diesen Beträgen im Jahr 2023 abgezogen werden, dass macht immerhin € 389.637,84 aus.

Es wurde bei den Kanaleinnahmen ein Überschuss von € 369.044,84 (laut Finanzierungshaushalt) erwirtschaftet, dies beinhaltet auch Kapitaltransferzahlungen des Bundes, Darlehenstilgungen, Baukosten für Projekte.

Es wurde bei den Wassereinnahmen ein Überschuss von € 63.936,91 (laut Finanzierungsrechnung) erwirtschaftet, dies beinhaltet auch Kapitaltransferzahlungen des Bundes, Darlehenstilgungen, Darlehensaufnahmen, Baukosten für Projekte.

Die Personalkosten 2022 liegen bei € 1.000.008,18 das sind ca. 15,5 % der ordentlichen Einnahmen und sind gegenüber 2021 um € 66.231,11 höher. Dies resultiert daraus, dass mehr Personal in den Kindergärten für Kinderbetreuung gebraucht wurde. Ich möchte auch darauf hinweisen, dass diese Beträge alles Bruttobeträge sind.

Der Rechnungsabschluss setzt sich aus Ergebnishaushalt, Finanzierungshaushalt und Vermögenshaushalt zusammen. Der ausschlaggebende für die Berechnung des Haushaltspotentiales ist der Ergebnishaushalt. Es muss noch mehr darauf geachtet werden, dass geplante Projekte vor Beschlussfassung mit einer Finanzierung belegt sind, Es ist nicht mehr zulässig sich im Nachhinein über Finanzierungsmöglichkeiten umzusehen. Es betrifft vor allem Projekte die noch nicht im Voranschlag sind.

Ergebnis- u. Finanzierungsrechnung sind aber nicht vergleichbar, da in der Ergebnisrechnung z.B. Abschreibungen und Rückstellungen enthalten sind was bei der Finanzierungsrechnung aber nicht enthalten ist. Bei der Finanzierungsrechnung sind wiederum die Kosten und Einnahmen der Kontengruppe 5 und 6 (Projekte) enthalten, was aber bei der Ergebnisrechnung nicht berücksichtigt wird.

Die Zinsbelastung für 2022 lag bei € 66.109,41 bei rd. € 9,5 Mio. Darlehensvolumen, gegenüber von 2021 lagen wir bei € 61.615,90 bei rd. 11,3 Mio. Die Zinsen sind gestiegen und sie werden 2023 noch stärker steigen, daher wäre es gut, wenn wir Kredite zurückzahlen welche nicht mit Kanal und Wasser gedeckt sind und daher sollten wir **Bauplätze verkaufen**. Wir haben im Jahr 2022 zwei Kredite im Wert von € 810.700,00 und eine Zuzahlung zu bestehenden Krediten im Wert von € 5.651,86 (NÖ Wasserwirtschaftsfond) aufgenommen. 1 x Grundankauf € 750.000,00, 1x WVA Überwachung € 60.700,00.

Schuldenentwicklung 2022:

Schuldenstand zum 1.1.2022.....	€ 11.364.218,75
Schuldenzugang 2022.....	€ 816.351,86
Schuldenabgang 2022.....	€ 2.674.337,93
Schuldenstand zum 31.12.2022	€ 9.506.232,68

Wir haben im Haushaltsjahr 2022 9 Vorhaben umgesetzt.

KIGA Immendorf Neubau.....	€ 91.300,00 (NTVA € 91.300,00)
Gemeindestraßenbau.....	€ 405.848,49 (NTVA € 633.100,00)
Hochwasserschutz Wullersdorf	€ 24,10 (NTVA € 30.700,00)
Instandhaltung von Güterwegen.....	€ 24.256,53 (NTVA € 40.000,00)
Straßenbeleuchtung.....	€ 22.829,22 (NTVA € 0,00)
Grundankauf zur Bauplatzbeschaffung.....	€ 975.767,95 (NTVA € 1.024.300,00)
WVA Überwachung.....	€ 56.332,64 (NTVA € 127.000,00)
Abwasserbeseitigung.....	€ 196.609,53 (NTVA € 560.000,00)
Sanierung von Gemeindegebäuden.....	€ 568.275,91 (NTVA € 556.100,00)

Folgende größere Baumaßnahmen wurden bei der Abwasserbeseitigung und im Straßenbau im Jahr 2022 durchgeführt:

STRASSENBAUMAßNAHMEN

KG Wullersdorf IUP Brücke über Gmoosbach	€ 39.601,04
KG Wullersdorf IUP Straßen u. Leitungsbau Ausschr.	€ 6.590,08
KG Wullersdorf IUP Siedlungserw. Raffelhoferstr.....	€ 14.847,11
KG Wullersdorf Lang u. Menhofer Brücke über Gmoosbach	€ 243.900,00
KG Wullersdorf Lang u. Menhofer Straßen u. Leitungsbau	€ 33.340,08
KG Wullersdorf Held&Francke 1. TR Radweg Remise	€ 201.691,27

WASSERVERSORGUNG

WVA Kalladorf Sanierung Leithäusl GesmbH	€ 26.663,16
WVA Wullersdorf BA 12/2 Leithäusl GesmbH	€ 41.779,20
WVA Immendorf BA 12/1 IUP	€ 11.787,12
WVA Wullersdorf BA 08/2 IUP	€ 10.190,83
WVA Wullersdorf Siedlungserweiterung 12/1	€ 6.699,80

ABWASSERBESEITIGUNG

ABA BA 101 Leitungskataster Wullersdorf-Hetzmansdorf IUP	€ 6.000,00
ABA BA 101 Leitungskataster Wullersd.-Hetzmansd. Rohrnetz-Profi	€ 15.339,94
ABA Wullersdorf BA 17/2 IUP	€ 21.755,69
ABA Immendorf BA 17/1 IUP	€ 27.076,38
RLH Gmünd-Vitis Umst. Datenübertragung+Rückhalteb.	€ 28.497,60
ABA Kanal Kalladorf Rep. Lang u. Menhofer	€ 50.391,97
ABA Wullersdorf Spange Wullersd. Kanal.....	€ 52.737,05
ABA Wullersdorf BA17 u. BA12 Leithäusl	€ 5.625,23

In den letzten neunzehn Haushaltsjahren (2004-2022) wurden für

Straßenbaukosten..... € 7.744.270,67

aufgewendet und größtenteils über Eigenmittel sowie Fremdfinanzierung (Darlehen) wie nachstehend angeführt finanziert.

Darlehensaufnahmen.....	€ 2.389.000,00
Bedarfszuweisungsmittel.....	€ 3.123.642,57
Grundverkauf	€ 315.074,04
Entnahme RL.....	€ 280.000,00
Zuführung	€ 1.317.603,81

Der Verlust beim EVN Wasser lag 2021 bei ca. 36.442 m³ und ist 2022 auf ca. 37.337 m³ gestiegen. Diese Zahlen sind aber ohne Hydrantenabnahmen z.B. Feuerwehrlübungen, Brandeinsätze, etc. und ohne Gemeindegebäude die noch keinen Zähler haben.) Man sieht das die Investitionen in manchen Ortschaften gegriffen haben, aber es muss noch weiter gesucht werden damit die Verluste noch weniger werden.

Wasserverbräuche 2022

Immendorf: Einspeisung EVN	21.676 m³	
Ablesungen	21.862 m³	Plus von +186 m³ (VJ -1.186 m³)
Kalladorf: Einspeisung EVN	18.187 m³	
Ablesungen	12.827 m³	Minus von 5.360 m³ (VJ -6.419 m³)
Hart-Aschendorf: Einspeisung EVN	7.320 m³	
Ablesungen	7.176 m³	Minus von 144 m³ (VJ -2.126 m³)
Hetzmannsdorf: Einspeisung EVN	8.762 m³	
Ablesungen	7.923 m³	Minus von 839 m³ (VJ + 387 m³)
Schalladorf: Einspeisung EVN	6.977 m³	
Ablesungen	7.150 m³	Plus von +173 m³ (VJ -504 m³)
Oberstinkenbrunn: Einspeisung EVN	22.762 m³	
Ablesungen	16.446 m³	Minus von 6.316 m³ (VJ -4.986 m³)
Grund: Einspeisung EVN	14.522 m³	
Ablesungen	12.325 m³	Minus von 2.197 m³ (VJ -2.796 m³)
Maria Roggendorf: Einspeisung EVN	6.717 m³	
Ablesungen	6.645 m³	Minus von 72 m³ (VJ -380 m³)
Wullersdorf: Einspeisung EVN	65.826 m³	
Ablesungen	43.058 m³	Minus von 22.768 m³ (VJ -17.658 m³)

Ergibt eine Einspeisung von der EVN mit 172.749 m³ und einer Ablesesumme von 135.412 bei dieser Summe sind die Mengen für Private Zwecke hinein gerechnet. Der Verlust beträgt 37.337 m³. (VJ -36.442 m³).

Das bedeutet wir haben einen Schaden von ca. € 51.872,29 inkl. MwSt. im Jahr 2022.

Vom Bürgermeister ergeht der Antrag, der Gemeinderat möge dem Rechnungsabschluss 2022 in der vorliegenden Form zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

5 Baulos L 35 OD Grund, Teilungsplan GZ 50378

Dem Gemeinderat liegt der Teilungsplan GZ: 50378 des Amtes der NÖ Landesregierung betreffend die Vermessung der L 35 der KG Grund von km 9,72 – 10,07 vor, da für die grundbücherliche Durchführung ein Gemeinderatsbeschluss für die Kundmachung zur Entlassung bzw. Aufnahme in öffentliches Gut erforderlich ist.

Kundmachung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wullersdorf hat in seiner Sitzung am 16.03.2023 beschlossen:

1.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, GZ 50378 in der KG Grund dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen:

Trennstück Nr. 11 und 13

1.2.) Der Restteil der nachfolgend angeführten und sich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleibt im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung:

Grundstück: Nr. 1366, 1451/1, 1455/1, 1455/2

2.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, GZ 50378 in der KG Grund dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Trennstück Nr. 12, 14, 15, 16, 18, 20, 21, 22, 23, 24, 25 und 26

3.) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf. Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Der Bürgermeister

Der Gemeinderat möge dem Teilungsplan GZ: 50378 des Amtes der NÖ Landesregierung betreffend Vermessung der L 35 der KG Grund von km 9,72 – 10,07 und der Entwidmung des öffentlichen Guts und Aufnahme in das öffentliche Gut zur grundbücherliche Durchführung zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

6 Grundstücksangelegenheiten

a. Halilovic Mina – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1289/4 KG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Kaufansuchen von Frau Mina Halilovic, 1100 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1289/4 in der KG Wullersdorf im Ausmaß von 730m² vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Frau Mina Halilovic, 1100 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1289/4 in der KG Wullersdorf im Ausmaß von 730m², zum Preis von € 70,00/m², zuzüglich anteiliger Vermessungskosten, sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern, mit dem Hinweis das auf diesem Grundstück Bauzwang besteht, vorbehaltlich der Widmung, stattgeben.

Dieser Antrag wird 4 (SPÖ):12 Gegenstimmen (ÖVP, FPÖ) abgelehnt.

G. Sklenar: Mit welcher Begründung wird der Verkauf des Grundstückes abgelehnt?

R. Hogl: Die Bauplätze sollen für Ortsansässige und deren Nachkommen zurückbehalten werden. Der Gemeinderat kann ohne Angabe von Gründen Kaufanträge ablehnen.

I. Schnötzinger: Die Schaffung von Bauplätzen wird immer teurer.

b. Eder Cornelia – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1289/5 KG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Kaufansuchen von Frau Cornelia Eder und Herrn Nermin Kalabalukovic, 2020 Hollabrunn auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1289/5 in der KG Wullersdorf im Ausmaß von 661m² vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Frau Cornelia Eder und Herrn Nermin Kalabalukovic, 2020 Hollabrunn auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1289/5 in der KG Wullersdorf im Ausmaß von 661m², zum Preis von € 70,00/m², zuzüglich anteiliger Vermessungskosten, sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern, mit dem Hinweis das auf diesem Grundstück Bauzwang besteht, vorbehaltlich der Widmung, stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

c. Özcan Nese – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1288/4 KG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Kaufansuchen von Frau Nese Özcan, 1220 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1288/4 in der KG Wullersdorf im Ausmaß von 661m² vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Frau Nese Özcan, 1220 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 1288/4 in der KG Wullersdorf im Ausmaß von 661m², zum Preis von € 70,00/m², zuzüglich anteiliger Vermessungskosten, sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern, mit dem Hinweis das auf diesem Grundstück Bauzwang besteht, vorbehaltlich der Widmung, stattgeben.

Dieser Antrag wird 4 (SPÖ):12 Gegenstimmen (ÖVP, FPÖ) abgelehnt.

d. Miftari Avdi – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 2351/5 KG Immendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Kaufansuchen von Herrn Avdi Miftari, 1120 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 2351/5 in der KG Immendorf im Ausmaß von 618m² vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Avdi Miftari, 1120 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 2351/5 in der KG Immendorf im Ausmaß von 618m², zum Preis von € 30,00/m², zuzüglich anteiliger Vermessungskosten, sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern, mit dem Hinweis das auf diesem Grundstück Bauzwang besteht, vorbehaltlich der Widmung, stattgeben.

Dieser Antrag wird 4 (SPÖ):12 Gegenstimmen (ÖVP, FPÖ) abgelehnt.

e. Miftari Imran – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 2351/4 KG Immendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Kaufansuchen von Herrn Imran Miftari, 1050 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 2351/4 in der KG Immendorf im Ausmaß von 622m² vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Imran Miftari, 1050 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 2351/4 in der KG Immendorf im Ausmaß von 622m², zum Preis von

€ 30,00/m², zuzüglich anteiliger Vermessungskosten, sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern, mit dem Hinweis das auf diesem Grundstück Bauzwang besteht, vorbehaltlich der Widmung, stattgeben.

Dieser Antrag wird 4 (SPÖ):12 Gegenstimmen (ÖVP, FPÖ) abgelehnt.

f. Hajdari Ewa – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 541/6 KG Oberstinkenbrunn

Dem Gemeinderat liegt ein Kaufansuchen von Frau Ewa Hajdari, 1200 Wien auf direkten Ankauf des Gemeindegrundstückes Parz. 541/6 in der KG Oberstinkenbrunn im Ausmaß von 768m² von Fam. Endl, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Frau Ewa Hajdari, 1200 Wien auf direkten Ankauf des Gemeindegrundstückes Parz. 541/6 in der KG Oberstinkenbrunn im Ausmaß von 768m², von Fam. Endl, zum Preis von € 25,00/m², zuzüglich anteiliger Vermessungskosten, sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern, mit dem Hinweis das auf diesem Grundstück Bauzwang besteht, unter der Bedingung dass ein Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht für die Marktgemeinde Wullersdorf eingetragen wird, vorbehaltlich der Widmung, stattgeben.

Dieser Antrag wird 14:2 Enthaltungen (FPÖ) angenommen.

g. Thurner Robert und Elisabeth – Löschung des Wiederkaufsrechts Parz. 1091/8 KG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Fam. Thurner, 2041 Wullersdorf auf Löschung des Wiederkaufsrechtes für das Grundstück Parz. Nr. 1091/8, EZ 793 KG Wullersdorf, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Fam. Thurner, 2041 Wullersdorf auf Löschung des Wiederkaufsrechtes für das Grundstück Parz. Nr. 1091/8, EZ 793 KG Wullersdorf, stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

h. Kissler Ingrid – Löschung des Wiederkaufsrechts Parz. 1125/2 KG Wullersdorf

Nach abgeschlossenen Nachlassverfahren von Herrn Josef Schwingenschlögl, liegt dem Gemeinderat ein Ansuchen vom Notariat Dr. Bittner im Auftrag von Erbin Frau Ingrid Kissler, 2041 Wullersdorf auf Löschung des Wiederkaufsrechtes für das Grundstück Parz. Nr. 1125/2, EZ 839 KG Wullersdorf, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen vom Notariat Dr. Bittner im Auftrag von Erbin Frau Ingrid Kissler, 2041 Wullersdorf auf Löschung des Wiederkaufsrechtes für das Grundstück Parz. Nr. 1125/2, EZ 839 KG Wullersdorf, stattgeben.

Dieser Antrag wird mit 12:4 Enthaltungen (SPÖ) angenommen.

i. Riedmayer Thomas – Antrag auf Pacht Parz. 1114, 1115, 1142 1262 KG Aspersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Thomas Riedmayer, 2020 Hollabrunn auf Pachtung der Gemeindegrundstücke Parz. 1114 (Wiesacker 1,4316 ha), Parz. 1115 (Wiesacker 0,9463 ha), Parz. 1142 (Kirchfeldacker 1,42 ha) und Parz. 1262 (Reissberg 3,6413 ha) in der KG Aspersdorf vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Thomas Riedmayer, 2020 Hollabrunn auf Pachtung der Gemeindegrundstücke Parz. 1114 (Wiesacker 1,4316 ha), Parz. 1115 (Wiesacker 0,9463 ha), Parz. 1142 (Kirchfeldacker 1,42 ha) und Parz. 1262 (Reissberg 3,6413 ha) in der KG Aspersdorf, das Pachtverhältnis kann jederzeit seitens der Gemeinde gekündigt werden, rückwirkend per 01.01.2023 stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

j. Oster Peter – Antrag auf Pacht Parz. 185 KG Hetzmannsdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Peter Oster, 2041 Wullersdorf auf Pachtung des Gemeindegrundstücks Parz. 185 (2 ha) in der KG Hetzmannsdorf vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Peter Oster, 2041 Wullersdorf auf Pachtung des Gemeindegrundstücks Parz. 185 (2 ha) in der KG Hetzmannsdorf, das Pachtverhältnis kann jederzeit seitens der Gemeinde gekündigt werden, rückwirkend per 01.01.2023 stattgeben.

Dieser Antrag wird 12:4 Enthaltungen (SPÖ) angenommen.

k. Fam. Thurner/Fahrngruber – Antrag auf Pachtübernahme Parz. 241/4 KG Schalladorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Christoph Thurner und Frau Lisa Fahrngruber, 2022 Schalladorf auf Pachtübernahme der Parz. 241/4 KG Schalladorf im Ausmaß von 130 m² von Herrn Thomas Wagner vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Christoph Thurner und Frau Lisa Fahrngruber, 2022 Schalladorf auf Pachtübernahme der Parz. 241/4 KG Schalladorf im Ausmaß von 130 m² zum Pachtzins von € 15,00/Jahr, unter der Bedingung, dass im Auftrag der Gemeinde tätige Fahrzeuge bei der Pflege des Grabens (Mähen und Erdaushub) die Fläche benützen können, von Herrn Thomas Wagner, rückwirkend per 01.01.2023 stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

l. SPÖ Wullersdorf – Auflösung des Mietverhältnisses des Lagerraumes am Hauptplatz 28, 2041 Wullersdorf und Antrag zur Anmietung eines Abstellraumes am Sportplatzgelände

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

7 EVN Lichtservice

a. EVN Neuerrichtung Lichtpunkte KG Immendorf

Dem Gemeinderat liegt der Lichtservicevertrag für die Neuerrichtung von 2 Lichtpunkten inkl. Fundamente und der Versetzung eines Fundaments für die Siedlung der KG Immendorf in der Höhe von insgesamt € 3.618,76 inkl. Ust. vor.

Der Gemeinderat möge der Zusatzvereinbarung L-B-16-170/KG-3-10519-60 mit der EVN Energievertriebs GmbH & Co KG über die Neuerrichtung von 2 Lichtpunkten inkl. Fundamente und der Versetzung eines Fundaments für die Siedlung der KG Immendorf in der Höhe von insgesamt € 3.618,76 inkl. Ust. zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

b. EVN Information – Behebung eines Kabelschadens in Maria Roggendorf im Bereich Haus Nr. 47

Der Bürgermeister informiert über notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen der EVN und der Behebung eines Kabelschadens in der KG Maria Roggendorf im Bereich Haus NR. 47.

Dies wird im Zuge des Lichtservicevertrages ohne Zuzahlung der Gemeinde vorgenommen.

Der Gemeinderat möge die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen der EVN und der Behebung eines Kabelschadens in der KG Maria Roggendorf im Bereich Haus NR. 47 ohne Zuzahlung der Gemeinde zur Kenntnis nehmen.

Dieser Antrag wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

c. EVN Information – Behebung eines Kabelschadens in KG Hart Aschendorf

Der Bürgermeister informiert über notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen der EVN und der Behebung eines Kabelschadens in der KG Hart-Aschendorf.

Dies wird im Zuge des Lichtservicevertrages ohne Zuzahlung der Gemeinde vorgenommen.

Der Gemeinderat möge die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen der EVN und der Behebung eines Kabelschadens in der KG Hart-Aschendorf ohne Zuzahlung der Gemeinde zur Kenntnis nehmen.

Dieser Antrag wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

G. Sklenar: Betrifft das die KG Hart oder Aschendorf?

A. Maurer: Es handelt sich hierbei um die KG Aschendorf.

d. EVN Lichtservice – LED Sanierung im gesamten Gemeindegebiet

Um die Energiekosten der Marktgemeinde Wullersdorf weiter zu senken, besteht die Notwendigkeit alle Lichtpunkte von konventionellen Lichtkörpern auf LED umzurüsten. Für die betroffenen 815 Lichtpunkte liegen die Angebote der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG vor.

L-B-16-170/KG-3-10519-65 für 370 Lichtpunkte € 158.409,08 inkl. 20% Ust

L-B-16-170/KG-3-10519-66 für 445 Lichtpunkte € 272.367,70 inkl. 20% Ust

Gesamt € 430.776,78 inkl. 20% Ust.

Es wurden weitere Angebote von der Fa. Montron € 359.829,60 inkl. 20%, Fa. eww Anlagentechnik GmbH € 371.345,83 inkl. 20% Ust eingeholt.

Der Bürgermeister informiert über das überarbeitete Angebot der EVN zwecks Umrüstung der gesamten Straßenbeleuchtung auf LED zum Preis von insgesamt € 395.670,00 inkl. 20% Ust. Laut Schreiben von Ing. Rudolf Knöd am 15.03.2023.

Der Auftrag für die Umrüstung aller Lichtpunkte auf LED im Gemeindegebiet soll an die Fa. EVN in der Höhe von € 395.670,00 inkl. Ust. unter den folgenden Voraussetzungen vergeben werden.

- **Der Lichtpunkt-Preis wird sofort (jeweils ab dem nächsten Quartal nach der Umrüstung) auf den LED-Lichtpunktpreis reduziert.**
- **Die Lichtpunktpreise sollen bis zum vorläufigen Vertragsende am 31.12.2029 ausschließlich lt. Index, sowohl nach oben also auch nach unten angepasst werden.**

- **Der Lichtservicevertrag wird inhaltlich in den restlichen Vertragspunkten in der geschlossenen Form fortgeführt und nicht weiter verändert wird.**
- **Es dürfen für die Umrüstung ausschließlich heimische, regionale Firmen (bisherige Vertragspartner) miteingebunden werden.**

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

8 Verordnungen

a. Bahnstrasse KG Wullersdorf – Tempo 30km/h

Aufgrund einiger Beschwerden von Bürgern soll Tempo 30km/h auf gesamter Länge für die Bahnstrasse verordnet werden.

Der Gemeinderat möge die Beauftragung einer Verkehrsverhandlung mit der zuständigen Behörde und der Begehung der Bahnstrasse zwischen dem ehem. Zeughaus bis zum Kreisverkehr zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

9 Wasseruhren in Kellergassen

Dieser Punkt wird zurückgestellt.

10 Jugendmusikverein Wullersdorf – Budget und Umsetzung

Dem Gemeinderat liegt ein Finanzierungsplan für den Neubau des Probenlokals für den Jugendmusikverein vor.

2023

Eigenmittel der Marktgemeinde Wullersdorf	€ 300.000,00
(Ergibt sich aus € 124.000,00 KIP Förderung und € 112.000,00 Zuführung – Unterstützungspaket Land NÖ 2022 und Grundstücksverkauf € 64.000,00)	
Zuweisung Raumordnungsmittel RU3	€ 25.000,00
<u>Sonderbedarfszuweisungen</u>	<u>€ 65.000,00</u>
Gesamtbetrag 2023	€ 390.000,00

2024

Zuweisung Raumordnungsmittel RU3	€ 25.000,00
Bedarfszuweisungen	€ 70.000,00
Sonderbedarfszuweisungen	€ 65.000,00
Abteilung Kunst u. Kultur Land NÖ	€ 50.000,00
<u>Eigenmittel Jugendmusikverein Wullersdorf</u>	<u>€ 35.000,00</u>
Gesamtbetrag 2024	€ 245.000,00
Eigenleistungen des Jugendmusikvereins Wullersdorf	€ 155.000,00

Ergibt einen Gesamtpreis von € 790.000,00

Erstellt:
Nicole Schinnerl

Freigegeben:
Bürgermeister Richard Hogl

Datum:
17.03.2023

Version:
1

Ziffer:
1/GR 2023-03-16 ö

Seite:
12

Davon werden von der Marktgemeinde Wullersdorf und dem Land NÖ € 600.000,00 gefördert.

Der Gemeinderat möge dem Finanzierungsplan zustimmen und der Jugendmusikverein kann nun in die weitere Umsetzung (Einreichung der Baupläne inkl. Baubeschreibung, etc.) eintreten.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

11 Hauptverteiler Drucksteiger KG Grund - Neumontage

Dem Gemeinderat liegen zwei Angebote betreffend Demontage sowie Neumontage des Drucksteigers in der KG Grund (HauptverteilerNr. 181210196765) vor.

Fa. Kucera Elektroinstallationen Ges.m.b.H. € 3.866,88 inkl. 20% Ust.

Fa. Piglmaier e.U. € 3.552,96 inkl. 20% Ust.

Der Sachverhalt wird im Zuge der nächsten Verkehrsverhandlung thematisiert und beurteilt. Dieser Punkt wird nicht zur Abstimmung gebracht.

12 Förderungen




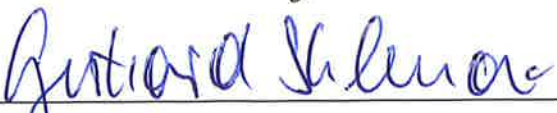

a. Schmankerlmarkt

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen um Förderung vom Verein zur Förderung regionaler Einkaufskultur, vertreten durch Frau Ingrid Kraus, vor.

Es wird ersucht von den bisher eingenommenen Standgebühren (2020 € 554,00 / 2021 € 700,00 / 2022 € 800,00 – somit insgesamt € 2.054,00 das, bei Schlechtwetter notwendige Ausweichen in den Gemeindesaal gegenzurechnen und auch davon Flyer und diverse Anschaffungen zu finanzieren.

Der Gemeinderat möge der Unterstützung des Vereines zur Förderung regionaler Einkaufskultur, max. in der Höhe der eingenommenen Standgebühren, unter der Voraussetzung, dass dieser ein Kassabuch führt welches jährlich im Dezember zur Abrechnung dem Gemeinderat vorgelegt wird, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

 g.g.g. 
Schriftführer Bürgermeister
 
Protokollfertiger (ÖVP) Protokollfertiger (SPÖ)

Protokollfertiger (FPÖ)